



- 2003 Gründung der Senologie, des Fördervereins und der I. Malgruppe
- ab 2003 Patientenseminare
Ausstellungen der Malgruppen
- ab 2004 Neujahrsempfänge
Ökumenische Gottesdienste
Beteiligung an der AKTION LUCIA
- ab 2005 Mamma-Foren
State of the Art
- ab 2006 Beratungszentrum Knotenpunkt
Kauf von Tumorgewebebanken
- ab 2007 Onko-Wellness-Tage
- ab 2008 Brustkrebsläufe
- 2010 Brustzentrum Ruhrgebiet (zertifiziert DKG)
- 2011 Plakataktion „Frauen sind schön, Brustkrebs nicht“ und
Eröffnung der Bibliothek
- 2012 Anerkennung des eigenständigen Brustzentrums
Ruhrgebiet durch das Land NRW



ANFAHRT

Hans-Sachs-Haus
Ebertstr. 11
45879 Gelsenkirchen

Anfahrt mit dem Auto

Neben den in der Skizze aufgezeigten Parkhäusern können Sie auch im Parkhaus der Ev. Kliniken parken. Der Fußweg beträgt fünf Minuten.



Anfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr

Haltestelle Heinrich-König-Platz
Straßenbahn 107, 301, 302

Haltestelle Ev. Kliniken
Niederflurbus 340, 380, E41, E88,

Haltestelle Musiktheater
Straßenbahn 107, 301, 302;

Niederflurbus 340, 380, 383, E41, E49, E67, SB29, SB36

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise!



Anmeldung



Munckelstraße 27
45879 Gelsenkirchen
Telefon: 0209/160 3131
Telefax: 0209/160 2662
info@die-revierinitiative.de



Der Selbstheilungscode – Die Neurobiologie von Gesundheit und Zufriedenheit

Neujahrsempfang
20. Januar 2019
11.00 Uhr

Hans-Sachs-Haus
Ebertstr. 11
Gelsenkirchen



**Liebe Mitglieder,
liebe Patientinnen, liebe Gäste,**

sehr herzlich laden wir Sie ein zu unserem Neujahrsempfang mit dem Arzt, Wissenschaftler und Gesundheitsforscher Prof. Dr. med. Tobias Esch zum Thema:

**Der Selbstheilungscode -
Die Neurobiologie von Gesundheit und Zufriedenheit.**

Der Selbstheilungscode, wie ihn Prof. Dr. Esch versteht, ist kein mysteriöses oder esoterisches Geheimwissen oder ein Ratgeber, der Ihnen zielgenau sagt, was sie bei Beschwerden oder Krankheiten zu tun haben.

„Hinter dem ‚Code‘ verbirgt sich vielmehr ein grundsätzliches Verständnis, das helfen kann, Ihre Selbstheilungskräfte zu reaktivieren oder zu stärken“, so der Wissenschaftler.

Der Selbstheilungscode ist begrenzt. Es wird nie eine Garantie auf Heilung geben. Doch die Unterscheidung in der Medizin zwischen Körper und Seele gilt es aufzuheben. Denn egal in welchem Alter Sie sind, wie Ihre Gesundheit oder Ihre persönlichen Lebensumstände sind - in jedem von Ihnen schlummern Potenziale, die Sie für Ihre Gesundheit und Zufriedenheit nutzen können, so das Credo von Prof. Esch.

Die Kombination von einem unaufgeregten Wissenschaftler, der nichts behauptet, was man nicht gut belegen und begründen kann, und einem Visionär, der mit Herzblut und vollem Einsatz daran arbeitet, dass die Erkenntnisse der Psychologie, Neurobiologie und der integrativen Medizin Einzug halten in die ärztliche Praxis und die Köpfe und Herzen der Menschen, imponiert nicht nur dem Mediziner Dr. med. Eckart von Hirschhausen an dem Neurobiologen.

Wir freuen uns sehr, dass wir Prof. Dr. Esch für Sie als Festredner für den Neujahrsempfang 2019 gewinnen konnten.

Barbara Kols-Teichmann
Vorsitzende
Die Revierinitiative

Dr. Abdallah Abdallah
Leiter des Brustzentrums Ruhrgebiet
Chefarzt der Klinik für Senologie

überweisen



PROGRAMM

ab 10.30 Einlass

11.00 - 11.10 Gelsenkirchener Youth-Brass-Band

**11.10 - 11.30 Begrüßung
Barbara Kols-Teichmann**
Vorsitzende der Revierinitiative

Dr. Abdallah Abdallah
Chefarzt der Klinik für Senologie, EVK
Leiter des Brustzentrums Ruhrgebiet

11.30 - 11.40 Gelsenkirchener Youth-Brass-Band

11.40 - 11.50 Grußworte der Stadt Gelsenkirchen

11.50 - 12.00 Gelsenkirchener Youth-Brass-Band

**12.00 - 13.00 Vortrag
Der Selbstheilungscode -
Die Neurobiologie von Gesundheit und
Zufriedenheit
Uni.-Prof. Dr. med. Tobias Esch**
Leiter des Instituts für Integrative Gesundheitsversorgung/Gesundheitsförderung
Fakultät für Gesundheit, Department für Humanmedizin, Universität Witten/Herdecke,
Bestsellerautor

13.00 - 13.10 Gelsenkirchener Youth-Brass-Band

ab 13.10 Gemeinsamer Umtrunk und Imbiss



Uni.-Prof. Dr. med.

Tobias Esch

ist Allgemeinmediziner, Gesundheitsforscher und Neurowissenschaftler. Nach dem Studium in Göttingen war er wissenschaftlich-ärztlich tätig u.a. an der Harvard University, Charité Berlin. Bis 2015 lehrte er als Professor an der Hochschule Coburg (Gesundheitsförderung), zusätzlich Visiting Professor of Medicine an

der Harvard Medical School (Primary Care) und Research Associate an der State University of New York (Neuroscience). Seit 2016 ist Prof. Esch Lehrstuhlinhaber und Leiter des Instituts für Integrative Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung an der Universität Witten/Herdecke und Prodekan für Organisationsentwicklung in der Fakultät für Gesundheit. Prof. Esch publizierte über 200 wissenschaftliche Artikel, dazu zahlreiche Bücher und Buchbeiträge. Aktuelle Fachbücher: Der Selbstheilungscode (Beltz 2017); Die Neurobiologie des Glücks (Thieme 2017), ganz aktuell: Die bessere Hälfte (Rowohlt Verlag 2018), zusammen mit Dr. med. Eckart von Hirschhausen.



**Gelsenkirchener
Youth-Brass-Band**

15 junge Musikerinnen und Musiker im Alter von 11 bis 20 Jahren bilden unter der Leitung ihres Lehrers Dietmar Schmahl die Gelsenkirchener Youth-Brass-Band.

Die Formation wurde an der städtischen Musikschule gegründet und widmet sich der Populärmusik. Unter den Mitwirkenden sind auch einige Preisträger von Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ und „Jugend jazzt NRW“